

Erfolgreiche Premiere: IVECO S-WAY NP glänzt als Vorastruck bei der ETRC 2020

In der aktuellen Truck Racing Saison glänzen bis zu sechs IVECO S-WAY auf den Rennstrecken Europas. Neben den IVECO S-WAY R Trucks von Steffi Halm, Team Schwabentruck; Jochen Hahn, Team Hahn Racing, René Reinert, Reinert Racing; André Kursim, Don't Touch Racing und dem Race-by-Race Fahrer Lucas Hahn führt in der Saison 2020 ein LNG-betriebener IVECO S-WAY NP das Feld als Vorastruck auf die Rennstrecken! Die Premiere war beim ersten Rennen in Most, weiter geht es jetzt auf den Hungaroring und nach Misano.

Ulm, 14.10.2020



PRESS RELEASE

Neue Partnerschaft: IVECO und ETRA

Die European Truck Racing Association (ETRA) und IVECO starteten zur FIA European Truck Racing Championship (ETRC) 2020 eine zusätzliche neue Partnerschaft. IVECO spielt damit während der gesamten FIA European Truck Race Championship Saison eine tragende Rolle. Für alle Rennen der Saison stellt IVECO exklusiv einen IVECO S-WAY NP als Vorastruck zur Verfügung. Damit kommt erstmalig ein Fahrzeug mit einem umweltfreundlichen alternativen Antrieb bei einer ETRC zum Einsatz.

IVECO S-WAY NP als Vorastruck

Zum Einsatz kommt ein serienmäßiger IVECO S-WAY NP in der 4x2 LNG-Variante mit zwei 540 Litern großen Tanks, in denen 390 Kilogramm flüssiges Erdgas Platz finden. Damit hat der Lkw eine Reichweite von bis zu 1.600 Kilometern und stößt im Vergleich zu einem Diesel-Lkw deutlich weniger Stickstoffdioxide und Ruß aus. Bis zu 95 Prozent weniger CO₂-Emissionen sind zudem bei Verwendung von Bio-LNG möglich. Neben einem niedrigen Verbrauch punktet der S-WAY NP mit seiner problemlosen Einstoff-LNG-Betankung und dem Geräuschvorteil eines Gasmotors.

Für den entsprechenden Look als Vorastruck sorgen viele auch ab Werk Ulm verfügbare Individualausstattungen wie ein Scheinwerferbügel mit sechs LED-Scheinwerfern, ein dreiteiliger beleuchteter Frontschutzbügel, vier blaue LED-Blitzer, eine in Silber lackierte Frontklappe und Auftritte, eine entsprechende Beschriftung und vieles mehr.

„Truck Racing ist Teil unserer Unternehmenskultur und nicht nur ein Marketinginstrument“, sagt Thomas Hilse, IVECO Brand Präsident. „Natürlich sind wir sehr stolz darauf erstmalig mit einem umweltfreundlichen alternativen Antrieb den Vorastruck der ETRC 2020 zu stellen. Damit wird klar, dass auch im Motorsport die Zeichen in Richtung Zukunft gestellt sind.“

Iveco

Iveco ist ein Unternehmen von CNH Industrial N.V, einem weltweit tätigen und führenden Unternehmen für Investitionsgüter. CNH Industrial N.V ist an der New York Stock Exchange (NYSE: CNHI) und an der Börse Mailand (Mercato Telematico Azionario: CNHI) gelistet.

Iveco entwirft, produziert und vermarktet eine umfassende Palette von leichten, mittelschweren und schweren Nutzfahrzeugen, Baufahrzeugen und Sonderfahrzeugen für Offroadeinsätze.

Das komplette Produktprogramm besteht aus dem Daily, einem Transporter, der den Bereich von 3 bis 7 to abdeckt, dem Eurocargo von 6 bis 18 to. Im schweren Segment über 16 Tonnen bieten der Trakker (für Offroad-Einsätze) und die IVECO WAY-Reihe die Onroad-Modelle IVECO S-WAY und IVECO X-WAY für leichte Offroad-Einsätze. Darüber hinaus zählen Produkte der Marke Iveco Astra, Schwerfahrzeugspezialist für Sonderfahrzeuge Muldenkipper und Dumper, zum Produktportfolio.

Iveco beschäftigt weltweit mehr als 21.000 Mitarbeiter und ist in 7 Ländern vertreten. Neben Europa ist Iveco in Asien, Afrika, Ozeanien und Latein Amerika mit modernster Technologie präsent. Mehr als 4.200 Service- und Vertriebsstützpunkte in über 160 Ländern garantieren technische Unterstützung, wo immer in der Welt ein Iveco-Fahrzeug im Einsatz ist.

Weitere Informationen unter: www.iveco.de

Für CNH Industrial unter: www.cnhindustrial.com

Pressekontakt:

Iveco Magirus AG

Patrick Wanner

Nicolaus-Otto-Straße 27

89079 Ulm

tel.+49 160 9045 8356

patrick.wanner@iveco.com

www.ivecopress.com